



Anna Carnap

Geschlechtlichkeit und pädagogisches Handlungswissen

Eine rekonstruktive Studie zum schulischen Raum des Sicht- und Sagbaren

Schriftenreihe der DGfE-Kommission Qualitative Bildungs- und Biographieforschung, Band 8

2022. 261 Seiten. Kart.
54,90 € (D), 56,50 € (A)
ISBN 978-3-8474-2607-3



Wie wird Geschlechtlichkeit durch Lehrer*innen wahrgenommen, vermittelt und geprägt? Das Buch widmet sich dem Umgang mit Geschlechtlichkeit im Handlungsfeld Schule aus einer machtkritischen Perspektive. Zu diesem Zweck wird das Konzept der Genderfiktion theoretisch entwickelt und anhand von Fotogruppendifkussionen mit Lehrer*innen rekonstruktiv-empirisch erprobt. Am Ende steht das Plädoyer für die Pluralisierung von Genderfiktionen in der Lehrer*innenbildung zur Erweiterung des professionell-pädagogischen Handlungsrepertoires.

Die Autorin:

Anna Carnap,
wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Erziehungswissenschaften, Arbeitsbereich Allgemeine Grundschulpädagogik, Humboldt-Universität zu Berlin



www.shop.budrich.de

Auch als eBook im Open Access: 978-3-8474-1765-1